

Frühlingslied

**Die Luft ist blau, das Tal ist grün,
Die kleinen Maienglocken blühn,
Und Schlüsselblumen drunter;
Der Wiesengrund
Ist schon so bunt
Und malt sich täglich bunter.**

**Drum komme, wem der Mai gefällt,
Und schau froh die schöne Welt
Und Gottes Vätergüte,
Die solche Pracht
Hervorgebracht,
Den Baum und seine Blüte.**

Texte de Ludwig Heinrich Christoph Hölty (1748-1776)

**Musique de Franz Schubert (1797-1828)
D. 243, D. 398 "Frühlingslied"**